

## Gebetsvorschlag

Herr, öffne mir die Augen,  
mach weit meinen Blick  
und mein Interesse,  
damit ich sehen kann,  
was ich noch nicht erkenne.

Herr, öffne mir die Ohren,  
mach mich hellhörig und aufmerksam,  
damit ich hören kann, was ich noch nicht verstehe.

Herr, gib mir ein vertrauensvolles Herz,  
das sich Deinem Wort und Deiner Treue überlässt  
und zu tun wagt,  
was es noch nicht getan hat.

Herr, ich weiß, dass ich nur lebe,  
wenn ich mich von Dir  
rufen und verändern lasse.

Amen

Willi Lambert SJ

Den Denkkzettel gibt es auf Wunsch auch per e-mail.  
Für Nachfragen und Rückmeldungen stehe ich gerne zur Verfügung:

Pfarrer Ludwig Krag  
Kirchplatz 2  
55481 Kirchberg  
Tel. 06763/1513  
e-mail: [Ludwig.Krag@web.de](mailto:Ludwig.Krag@web.de)

# DENKZETTEL

zum  
7. Sonntag der Osterzeit im Jahreskreis B



## Schrifttexte des Sonntags

### **Apg 1, 15-17. 20a.c-26**

Einer von diesen muss nun zusammen mit uns Zeuge seiner Auferstehung sein. **Das Los fiel auf Matthias.**

### **1 Joh 4, 11-16**

Wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott, und Gott bleibt in ihm.

### **Joh 17, 6a.1b-19**

Jesus betet für die Menschen zu seinem Vater:  
Bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast,  
damit sie eins sind wie wir.

## Gedanken zur 1. Lesung: Apg 1, 15-17. 20a.c-26

### „Das Los fiel auf Matthias.“

„Die Weise, wie die Ergänzung geschieht, zeigt, dass die junge Kirche sich vollkommen bewusst ist, dass kirchliche Sendungen von Gott her erfolgen und, wenn die Kirche selber handeln muss, von ihm erbeten werden müssen. Die Form des Loswerfens ist das beredte Zeichen, dass die Wahl Gott überlassen wird. Die Kirche wählt keine Priester, Bischöfe und Päpste, ohne sie innig von Gott erbeten zu haben. Darin zeigt sie, dass sie ihre Existenz im Übergang hat, in der Welt, nicht von der Welt; für eine weltliche Ordnung sorgend, aber indem sie die Anordnung dafür von Gott erwartet.“

(Hans Urs von Balthasar, Licht des Wortes, Johannes-Verlag Einsiedeln, 1992, S.176)

Zeuge sein  
Sein Zeuge  
Seiner Auferstehung  
Seines Lebens  
unserer Hoffnung  
Das Los ist gefallen  
auf mich  
auf jeden  
der erwählt ist in der Taufe  
Nicht aus Menschenwille  
Aus Gottes Plan und Absicht  
Er hat mich erwählt  
Nicht umgekehrt  
Er hat mich  
hat dich erwählt  
bestellt  
gesalbt  
zum Priester  
König und Propheten  
seines Reiches  
Er hat mich  
hat dich erwählt  
zum Leben  
zu Zeugen Seines Lebens  
Er  
der lebt  
und selbst das Leben ist

Matthias wurde erwählt, Zeuge zu sein für den auferstandenen Herrn. Von Anfang an gehörte er zu denen, die Jesus gefolgt waren, ohne bisher namentlich genannt zu werden. Er kennt Jesus, ist vertraut mit ihm, kennt seine Botschaft. Grundlagen für die Nachfolge, für den Dienst des Zeugen, für das Zeuge sein, sein Zeuge, seiner Auferstehung, seines Lebens und unserer Hoffnung.

Das Los ist gefallen Auf Matthias. Es ist gefallen auch auf mich, auf jeden, der erwählt ist in der Taufe. Nicht aus Menschenwillen. Es ist Gottes Plan und Absicht. Er erwählt uns, nicht umgekehrt. Er erwählt, bestellt und salbt in der Taufe zum Priester, König und Propheten seines Reiches. Er erwählt zum Leben, zum Zeugen seines ewigen Lebens. Er, der lebt und selbst das Leben ist.

### Anleitung zum persönlichen Beten

Ich wähle eine Zeit und einen Ort. Ich gestalte den Ort mit einem Kreuz, einer Ikone, einer Kerze,...

Ich schaffe äußere Ruhe. Ich nehme einen Sitz ein, in dem ich längere Zeit verweilen kann. Ich werde ruhig, konzentriere mich auf meinen Leib, höre auf den Atem. Was ist mit mir, in mir, jetzt? Was ist meine fundamentale Bitte, Sehnsucht, Situation?

Ich bitte Gott, dass ich höre und erkenne, was Er mir sagen will.

### Nachdenkliches

- **Gottes Los fiel auf mich.**  
Ich bin erwählt als Zeuge, als Zeugin  
für den auferstandenen und lebendigen Jesus Christus.
- **Ich spüre diesem Gedanken nach und wie er mich bewegt:**  
Freude? Dank? Unsicherheit? Befangenheit? ... ?  
Könnte ich meinem Zeugnis mehr Gestalt geben,  
mich offener und deutlicher zu Jesus Christus  
und zum Glauben an Ihn bekennen?  
Am Arbeitsplatz, im Freundeskreis, ...?
- **Muss ich vielleicht, will ich neu die Nähe und die Begegnung mit Jesus suchen, Ihn kennenlernen?**  
Im Gebet, im Gottesdienst,  
in der Hl. Schrift, in den Sakramenten?  
Damit ich sein Zeuge, seine Zeugin sein kann?

Alles, was mir im Gebet deutlich wurde, kann ich dem Herrn sagen wie einem Freund. Ich bitte Ihn darum, meinen Glauben an Ihn zu stärken, und mir Mut und Entschlossenheit zum Zeugnis für Ihn zu geben.